

Judo

# Optimal in Form

**Der Baarer Judoka Michael Iten holt dank guten Leistungen Punkte für die Olympiade 2012 in London.**

Obschon der erfahrene Engländer Vary Greg mit seinem Gegner auf Augenhöhe kämpfte, musste er sich geschlagen geben. Denn nach gut vier Minuten gelang dem Baarer Judoka Michael Iten ein sensationeller Schulterwurf, der zugleich mit der Höchstwertung Ippon belohnt wurde.

Auch im zweiten Kampf gegen den international renommierten Belgier Yung Cascard setzte sich der Baarer gekonnt in Szene. Nach mehrheitlicher Dominanz verlor er jedoch unglücklich am Boden. Da sich der starke Belgier bis in den Final kämpfen konnte, durfte der talentierte Iten dennoch im Hoffnungslauf um einen Podestplatz mitstreiten. In diesen beiden Kämpfen zeigte sich der



**In Aktion: Michael Iten (rechts).**

FOTO NEUE ZZ

Baarer von seiner besten Seite und liess den beiden Franzosen Montmayeur und Afchain keinerlei Chancen. Den guten Lauf nahm Iten auch in den letzten Kampf mit, wo er – mit der Bestnote Ippon – dem Algerier Hocine Touahri vorzeitig das Nachsehen liess. Damit holte Michael Iten beim französischen Judoturnier in Besançon Bronze.

Nach der tollen Leistung in Besançon vor gut zwei Wochen

hat sich der 23-Jährige auch am vergangenen Wochenende in Rom wichtige Punkte für die Weltrangliste erkämpft. «Mit den guten Leistungen in diesen beiden Turnieren habe ich mich für den Grand Prix in Rotterdam qualifiziert, wo ich nun auf weitere Punkte hoffe», erklärt der Baarer erfreut und untermauert seine Ambitionen für eine Teilnahme an den Olympischen Spielen 2012 in London.

ZARI DZAFERI